

1. Es soll eine Software entwickelt werden, um die Bonuspunkte zur Vorlesung *Programmierkurs 2* online verwalten zu können. Hier sind die funktionalen Anforderungen aus dem Pflichtenheft:

- /F10/ Der Dozent muss die Übungsaufgaben im PDF-Format zur Verfügung stellen können.
- /F20/ Die Studierenden müssen sich die Aufgaben über das Internet auf ihren Rechner herunterladen können.
- /F30/ Die Studierenden müssen ihre Lösungen als zip-Archiv einsenden können.
- /F40/ Ein Einsendeschluss wird bei der Einsendung berücksichtigt.
- /F45/ Die Tutoren können Praktikumstermine anlegen und den Einsendeschluss festlegen.
- /F50/ Die Tutoren müssen Zugriff auf die eingereichten Lösungen haben.
- /F60/ Die Tutoren können Bonuspunkte eintragen.
- /F65/ Die Tutoren können die Bonuspunkte mit einer Anmerkung versehen.
- /F70/ Die Studierenden können ihre Bonuspunkte und die zugehörigen Anmerkungen einsehen.
- /F80/ Der Dozent und die Tutoren können die Bonuspunkte aller Studierenden einsehen.

Ergänzen Sie die funktionalen Anforderungen um geeignete Qualitätsanforderungen. Schreiben Sie dazu zunächst nur die Qualitätsmerkmale auf!

Formulieren Sie zu den Qualitätsmerkmalen messbare Qualitätsziele!

2. Es ist nicht sinnvoll, an jedes Softwareprodukt dieselben Qualitätsanforderungen zu stellen. Ordnen Sie den folgenden Anwendungsklassen ein bis drei passende Qualitätsmerkmale zu.

- a) Menschliches Leben ist betroffen
- b) Sehr hohe Entwicklungskosten
- c) Lange Einsatzdauer
- d) Echtzeit-Anwendungen
- e) Eingebettete Anwendungen
- f) Untereinander verbundene Anwendungen